Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch

Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde

Band: 106 (1986)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Seite		
1	. Das Haus zum Engenweg, von Dr. Anton von Schulthess, Zollikon	1.
23	Der Rufinerhof bei Witikon; ein Beitrag zur Geschichte des Gross- münsterbesitzes und der Stadtwaldungen am Zürich-/Adlisberg, von Dr. Ursula Fortuna, Schlieren	2.
31	Ein Beispiel populärer Literatur aus Zürich im späten 16. Jahrhundert: Ludwig Lavaters Gespensterbuch von 1569, von lic. phil. Dominik Landwehr, Zürich	3.
45	Zürcher Auswanderung nach Amerika 1734/1735 – Die Reisegruppe um Pfarrer Moritz Götschi, von lic. phil. Hans Ulrich Pfister, Winter- thur	4.
100	. Sittenmandat in Zürich – Arbeitslosigkeit im Erzgebirge; ein Blick auf die Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und dem Kurfürstentum Sachsen im 18. Jahrhundert, von Dr. Fritz Lendenmann, Zürich	5.
114	Johann Jakob Staub (1783–1852), der berühmte Schneidermeister in Paris, von Eugen Halter und Liselotte Gass-Halter, Rapperswil	6.
123	Ein Haus in Zürich Riesbach und seine Bewohner um die Jahrhundertwende, von Erica Sarauw, Richterswil	7.
157	Die Turnachkinder und Aussersihl: Zur Sozialstruktur der Zürcher Stadtquartiere, von Dr. Felix Aeppli, Zürich	8.
166	Die Amtstracht der Professoren und die Rektoratskette der Universität Zürich, von Ernst Guyer (†), Zürich	9.
181	Zürcher Chronik vom 1. April 1984 bis 31. März 1985, von Adrian Pretto, Staatsarchiv Zürich	10.
213	Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Kanton Zürich, August 1984 bis August 1985, von Dr. Ludwig Kohler, Zentralbibliothek Zürich	11.

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

	Seite
1. Der Engenweg um 1800	Titelblatt
2. Wirtshausschild des Hauses zum Engenweg	2/3
3. Das Gelände nördlich der Wasserwerkstrasse	8/9
4. Schiffsliste der Mercury, 1735, Philadelphia	84/85
5. Sittenmandat 1775	100/101
6. Vorschriften für das Tragen von Spitzen 1775	102/103
7. «Die Geschäfte …» an der Leipziger Messe	106/107
8. Wegkarte von Leipzig	108/109
9. Johann Jakob Staub (1783–1852), Schneidermeister in Paris	114/115
10. Titelblatt des «Observateur des Modes»	116/117
11. Rechnung Staubs für Compte de Lamarque 1824	118/119
12. Villa Meienberg, Rapperswil, um 1830	120/121
13. Goedecke-Haus, Seefeldstrasse 9, Zürich	124/125
14. Porträt von Gertrud Sarauw-Mayer	130/131
15. Alfred und Luise Sarauw-Steinfels	134/135
16. Frau Ida Goedecke mit Fräulein Meta Hirzel	142/143
17. Gerold Meyer von Knonau und Ehegattin Bertha, geb. Held	144/145
18. Marktplatz von Belgern, Skizze von Rudolf Rahn	148/149